

Entscheidungs-Gegenstand

Abschrift

BUNDESGERICHTSHOF

IX ZB 83/74

B E S C H L U S S

in der Entschädigungssache

1. Pia R[REDACTED]
2. Michael R[REDACTED],
gesetzlich vertreten durch die Mutter Pia R[REDACTED],
W[REDACTED], H[REDACTED]straße [REDACTED]

Kläger und Beschwerdeführer,

- Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt Dr. [REDACTED], [REDACTED] -

gegen

Land Baden-Württemberg,
vertreten durch das Justizministerium Baden-Württemberg,
Stuttgart 1, Schillerplatz 4,

Beklagten und Beschwerdegegner

Der IX. Zivilsenat des Bundesgerichtshofs hat am
18. Mai 1977 durch den Vorsitzenden Richter Mai
und die Richter Henkel, Fuchs, Dr. Thumm und
Dr. Lang

beschlossen:

Die Beschwerde der Kläger gegen die
Nichtzulassung der Revision im Urteil
des 9. Zivilsenats des Oberlandesge-
richts Stuttgart vom 15. November 1973
wird zurückgewiesen.

Das Beschwerdeverfahren ist gebühren-
und auslagenfrei; die außergerichtli-
chen Kosten tragen die Kläger.

G r ü n d e

Auf die Beschwerde, die nicht begründet worden ist,
hat der Senat das Berufungsurteil geprüft. Ein gesetzli-
cher Grund für die Zulassung der Revision (§ 219 Abs. 2
ZPO) hat sich nicht ergeben.

Mai

Henkel